

Freiburger Mietenbündnis

c/o Dr. Clemens Back
Gerda-Weiler-Str. 13, 79100 Freiburg
www.mietenbuendnis-freiburg.de

Offener Brief an den
Herrn
Oberbürgermeister Martin Horn

21. 1. 2021

Schutzschild für Freiburger Mieter*innen gegen die Folgen der Corona-Epidemie

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in wenigen Wochen jährt sich der Ausbruch der Corona-Epidemie in Deutschland. Seither haben die Menschen in unserem Land bisher nie gekannte gesundheits- und ordnungspolitische Einschränkungen sowie vielfältige soziale, körperliche, psychische und nicht zuletzt materielle Belastungen hinnehmen müssen. Selbst der Alltag in den menschlichen Beziehungen, insbesondere die persönlichen Begegnungen und solidarischen Unterstützungsformen sind vielfach ins Wanken geraten. Hinzu kamen für viele Menschen erhebliche Verunsicherungen, die nicht selten mit existenziellen Ängsten und Nöten einhergehen.

Auch in Freiburg leiden viele Arbeitnehmer*innen und auch kleine Gewerbetreibende, Künstler*innen sowie andere Freischaffende durch das Wegbrechen oder Einschränken ihrer beruflichen Erwerbsmöglichkeiten unter finanziellen Engpässen. Viele Kurzarbeiter*innen, aber eben auch die genannten kleinen Selbständigen verfügen oftmals nicht über genügend Rücklagen, um noch die Mieten bzw. die Pacht zahlen zu können.

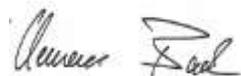
In dieser wirklich sehr kritischen Notlage ist Solidarität mehr denn je gefragt. Wir alle müssen zusammenhalten. Als im letzten Frühjahr die erste Pandemiewelle losbrach, haben einige große Wohnbaugesellschaften öffentlich erklärt, dass sie in dieser Lage auf weitere Mieterhöhungen verzichten und den Mieter*innen großzügige Stundungsangebote unterbreiten, wenn sie coronabedingte Zahlungsschwierigkeiten haben. Es sollte sich von selbst verstehen, dass jetzt niemand seine Wohnung oder das Geschäft verlieren darf, bloß weil er/sie aktuell die Miete bzw. die Pacht nicht mehr bezahlen kann.

Das Freiburger Mietenbündnis appelliert nunmehr an Sie, Herr Oberbürgermeister, erneut ein solches Schutzschild für alle Mieter*innen, die bei der Freiburger Stadtbau GmbH wohnen, zu errichten. Des Weiteren bitten wir Sie, sich mit der Autorität des Freiburger Stadtoberhauptes an die großen Wohnbaugesellschaften, an die Genossenschaften, aber auch an die vielen kleinen Vermieter*innen in unserer Stadt zu wenden, um auch dort einen solchen Mieterhöhungsverzicht und ein soziales Stundungsangebot zu erwirken.

Dafür danken wir Ihnen im Voraus und wünschen Ihnen, dass auch Sie gesund bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Für das Freiburger Mietenbündnis



Dr. Clemens Back